

Kapitel 01 010
Landtag

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2010 EUR	Ansatz 2009 EUR	mehr (+) weniger (-) 2010 EUR	IST 2008 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

01 010	Landtag				
	Einnahmen				
	Verwaltungseinnahmen				
119 01 011	Vermischte Einnahmen Siehe Verstärkungsvermerk bei Hauptgruppe 5	40 000	40 000	—	10
119 02 011	Einnahmen aus Veröffentlichungen Siehe Verstärkungsvermerk bei Hauptgruppe 5.	10 000	10 000	—	4
124 01 011	Mieten und Pachten	50 000	50 000	—	56
132 01 011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	3 500	3 500	—	1
	Übrige Einnahmen				
232 00 011	Sonstige Zuweisungen von Ländern	115 000	115 000	—	96
236 00 011	Erstattungen von Verwaltungsausgaben von Sozialversi- cherungsträgern sowie der Bundesagentur für Arbeit . . .	—	—	—	—
261 00 011	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungs- ausgaben aus dem Inland	2 000	2 000	—	2
	Gesamteinnahmen Kapitel 01 010	220 500	220 500	—	170

Erläuterungen

Zu Titel 119 01:

Veranschlagt für Vorsteuern, Erlöse für die Nutzung von Einrichtungen des Landtags und Buchungen nach § 35 LHO.

Zu Titel 119 02:

Die Einnahmen resultieren aus dem Verkauf von Drucksachen des Landtags.

Zu Titel 124 01:

1. Einnahmen aus 2 Dienstwohnungen	12 000 EUR
2. Miet- und Pachteinnahmen sowie sonstige Einnahmen aus der Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen	38 000 EUR
Zusammen	<u>50 000 EUR</u>

Zu Titel 132 01:

Geschätzter Betrag.

Zu Titel 232 00:

Veranschlagt ist die Erstattung von Kosten für die Zentraldokumentation "Parlamentsspiegel", die nach Maßgabe des Königsteiner Schlüssels auf die Länder umgelegt werden.

Zu Titel 261 00:

Veranschlagt sind Erstattungen von Personal- und Sachkosten durch die Hilfskasse beim Landtag NRW.

Kapitel 01 010
Landtag

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2010 EUR	Ansatz 2009 EUR	mehr (+) weniger (-) 2010 EUR	IST 2008 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

A u s g a b e n
Personalausgaben

1. 5 (10) Planstellen/Stellen des Einzelplans sind kw -1,5 %-ige Stelleneinsparung 2006-, - (5) ab 01.01.2009 und 5 (5) ab 01.01.2010.
2. 2 (3) Planstellen/Stellen sind kw ab 01.01.2008 - Arbeitszeitverlängerung Tarifbereich.
3. 12 (-) Planstellen/Stellen sind kw - 1,5 %ige Stelleneinsparung 2010 - davon 2 (-) ab 01.01.2010, 2 (-) ab 01.01.2011, 2 (-) ab 01.01.2012, 2 (-) ab 01.01.2013, 2 (-) ab 01.01.2014, und 2 (-) ab 01.01.2015.
4. Die Ausgaben der Obergruppe 41 sind gegenseitig deckungsfähig.
5. Einnahmen aus der Gestellung von Personal im Zusammenhang mit der Vermietung von Räumen der Villa Horion dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

411 10 011	Leistungen an Abgeordnete, ehemalige Abgeordnete und Hinterbliebene nach dem AbgG NRW	37 600 000	32 082 000	+5 518 000	29 769
	1. Im Falle der genehmigten Benutzung eines Kraftwagens beträgt die Kilometerentschädigung nach § 8 Abs. 3 AbgG NW 0,30 EUR je km.				
	2. Der Eigenanteil der Abgeordneten für die Übernachtung am Sitz des Landtags beträgt 25 EUR.				
	3. Aus diesem Titel werden auch die Kosten gemäß § 10 Abs. 1 Satz 4 AbgG NRW getragen.				
	4. Soweit Reisen im Rahmen der Fraktionskontingente abgerechnet werden, dürfen aus diesem Titel neben den Reisekosten der Abgeordneten auch die Reisekosten der Fraktionsmitarbeiter und Fraktionsmitarbeiterinnen gezahlt werden.				
411 11 011	Leistungen an Abgeordnete für die Beschäftigung von Mitarbeitern nach dem AbgG NRW	10 998 400	9 702 600	+1 295 800	9 303

Erläuterungen

Zu den Personalausgaben:

Die Haushaltsansätze der Titel der Obergruppe 41 ergeben sich aus dem Gesetz über die Rechtsverhältnisse der Mitglieder des Landtags Nordrhein-Westfalen - Abgeordnetengesetz (AbgG NW) - vom 5. April 2005 - GV.NRW. S.252, geändert durch das fünfte Gesetz zur Änderung des Abgeordnetengesetzes vom 09. Dezember 2008 GV.NRW. S. 770.

Zu Titel 411 10:

1. Abgeordnetenbezüge	23 561 000 EUR
2. Übergangsgelder	2 330 100 EUR
3. Unterstützungen und Unterhaltszuschüsse	11 000 EUR
4. Reisekosten und Freifahrtberechtigungen	400 600 EUR
5. Zuschuss zur Krankenversicherung und Beihilfen	2 014 300 EUR
6. Altersentschädigungen, Versorgungsabfindungen, Überbrückungsgelder, Hinterbliebenenversorgungen, Hilfskasse	9 232 000 EUR
7. Kollektivunfallversicherung	51 000 EUR
Zusammen	<u>37 600 000 EUR</u>

Zu Titel 411 11:

Erstattungsbeträge an die Abgeordneten für die Beschäftigung von Mitarbeitern	
1. Erstattungsbeträge für Mitarbeiter der Abgeordneten	— EUR
Der Höchstbetrag je Abgeordneten beträgt 3.776 EUR	9 034 600 EUR
2. Zusätzliche Leistungen	— EUR
a) Vermögenswirksame Arbeitgeberleistungen	31 500 EUR
b) Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung	1 897 300 EUR
c) Beiträge zur Unfallversicherung	30 000 EUR
d) Erstattung von Fürsorgeleistungen	5 000 EUR
Zusammen	<u>10 998 400 EUR</u>

Kapitel 01 010
Landtag

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2010 EUR	Ansatz 2009 EUR	mehr (+) weniger (-) 2010 EUR	IST 2008 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

422 01	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter.	4 854 900	4 666 900	+188 000	4 240
--------	-----	--	-----------	-----------	----------	-------

Planstellen

2010	2009	
1	1	Bes.Gr. B 9 Direktor/Direktorin beim Landtag
2	2	Bes.Gr. B 6 Ministerialdirigent/Ministerialdirigentin 1 (1) Planstelle(n) ku nach BesGr. B 4 BBesO zum 31.12.2010
1	1	Bes.Gr. B 4 Leitender/Leitende Ministerialrat/Ministerialrätin
1	1	Bes.Gr. B 3 Ministerialrat/Ministerialrätin
12	12	Bes.Gr. B 2 Ministerialrat/Ministerialrätin davon 1 (1) Planstelle(n) für den Leiter des Referates "Europa-Angelegenheiten; Entwicklungszusammenarbeit" kw - ProKom- Empfehlung 1997 -
7	7	Bes.Gr. A 16 Ministerialrat/Ministerialrätin
18	18	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin Auf 2 Stellen können Richter/Richterinnen oder Staatsanwälte/Staatsanwältinnen der BesGr. R 1 oder R 2 geführt werden (ehemals Titelgruppe 80).
12	12	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
1	1	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin
27	27	Bes.Gr. A 13 Oberamtsrat/Oberamtsrätin
5	5	Bes.Gr. A 12 Amtsrat/Amtsärztin
8	8	Bes.Gr. A 9 Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin 3 (3) Stelleninhaber erhalten eine Amtszulage gemäß Fußnote 3 zur Besoldungsgruppe A 9 der Bundesbesoldungsordnung.
95	95	Planstellen
—	—	davon Dienstwohnungsinhaber
Gliederung nach Laufbahngruppen		
55	55	Höherer Dienst
32	32	Gehobener Dienst
8	8	Mittlerer Dienst
—	—	Einfacher Dienst

Erläuterungen

Zu Titel 422 01:

1. Dienstbezüge	4 854 900 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen	— EUR
Zusammen	4 854 900 EUR

Abgeordnete Beamtinnen und Beamte

Bes. Gr.	Dienstbezeichnung	2010	2009
R 2	Richter/Richterin am Oberlandesgericht	1	1
A 15	Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin	1	1
A 13 g.D.	Oberamtsrat/Oberamtsrätin	1	1
Zusammen		3	3

Eine Stelle für abgeordnete Beamtinnen und Beamte der Bes.Gr. A 13 g.D. BBesO ist bis zum 31.12.2011 befristet.

Kapitel 01 010
Landtag

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2010 EUR	Ansatz 2009 EUR	mehr (+) weniger (-) 2010 EUR	IST 2008 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Leerstellen

2010	2009	
1	1	Bes.Gr. B 2 Ministerialrat/Ministerialrätin
1	1	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin
2	2	Bes.Gr. A 13 Oberamtsrat/Oberamtsrätin
4	4	Leerstellen

Erläuterungen

Leerstellen

	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach §§ 66,71 LBG § 6a LRIG	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach § 70 LBG § 6b LRIG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2010	2009
Planmäßige Beamtinnen und Beamte									
B 2	-	-	-	-	-	1	Mitglied des Deutschen Bun- destages	1	1
A 13 h.D.	-	-	-	-	-	1	für Tätigkeiten im Fraktions- dienst	1	1
A 13 g.D.	1	1	-	-	-	-		2	2
Zusammen	1	1	-	-	-	2		4	4

Kapitel 01 010
Landtag

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2010 EUR	Ansatz 2009 EUR	mehr (+) weniger (-) 2010 EUR	IST 2008 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
427 01 011	Entgelte für Aushilfen		50 000	50 000	—	124
427 02 011	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung		12 700	12 700	—	—

Erläuterungen

Zu Titel 427 02:

Ein Nachweis von Vergütungen und Löhnen bei diesem Titel setzt die Zuweisung zusätzlicher Stellen zur Förderung von allgemeinen Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung voraus. Die zugewiesenen Stellen dürfen nur im Rahmen der als förderungswürdig anerkannten Maßnahmen und nur für die Dauer der Zuweisung der Arbeitnehmer durch die Arbeitsverwaltung in Anspruch genommen werden.

Kapitel 01 010
Landtag

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2010 EUR	Ansatz 2009 EUR	mehr (+) weniger (-) 2010 EUR	IST 2008 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
428 01 011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	9 792 700	10 027 500	-234 800	9 827
429 20 011	Altersversorgung von Geschäftsführern der Fraktionen, ausgenommen Parlamentarische Geschäftsführer	55 000	55 000	—	-133
441 01 940	Beihilfen in Krankheitsfällen aufgrund der Beihilfenver- ordnung Aus diesem Titel dürfen auch Beihilfen aufgrund der Beihilfenverordnung für Pflegefälle und Rentenversicherungsbeiträge für Pflegepersonen gezahlt werden.	284 300	251 000	+33 300	271
441 04 940	Beiträge zur Arbeitslosenversicherung bei Inanspruch- nahme von Pflegezeit im Bereich pflegebedürftiger Be- amtinnen und Beamter bzw. deren Angehörigen	—	—	—	—
441 05 940	Zuschüsse zur Krankenversicherung bei Inanspruch- nahme von Pflegezeit im Bereich pflegebedürftiger Be- amtinnen und Beamter bzw. deren Angehörigen	—	—	—	—

Erläuterungen

Zu Titel 428 01:

1. Gesamtbezüge	9 792 700 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen	— EUR
Zusammen	9 792 700 EUR

Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2010	Stellensoll 2009	mehr (+) / weniger (-)
AT	1	1	—
Höherer Dienst	11	11	—
Gehobener Dienst	46	48	-2
Mittlerer Dienst	117	122	-5
Einfacher Dienst	7	7	—
Gesamt	182	189	-7

Zu den Stellen des mittleren Dienstes: 0 (1) Stelle kw

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Gehobener Dienst	Realisierung eines kw-Vermerks - 1,5%ige Stelleneinsparung	—	1
	Realisierung eines kw-Vermerks - Arbeitszeitverlängerung Tarifbereich	—	1
Insgesamt		—	2
Mittlerer Dienst	Realisierung von vier kw-Vermerken - 1,5%ige Stelleneinsparung	—	4
	Realisierung eines kw-Vermerks	—	1
Insgesamt		—	5
Zusammen		—	7

Leerstellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	aus familiären Gründen entsprechend §§ 66,71 LBG	Beurlaubungen			Erläuterungen	2010	2009
		aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 70 LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	aus sonstigen Gründen			
Gehobener Dienst	—	—	1	1	2	2	
Mittlerer Dienst	1	—	5	—	6	6	
Zusammen	1	—	6	1	8	8	

Stellen für Auszubildende

Bezeichnung	2010	2009
1. Nach dem Berufsbildungsgesetz		
a) verwaltungsbezogen	—	—
b) nicht verwaltungsbezogen	8	8
2. Praktikanten/Praktikantinnen	4	4
3. Schüler/Schülerinnen		
a) mit Entgelt	—	—
b) ohne Entgelt	—	—
Zusammen	12	12

Kapitel 01 010
Landtag

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2010 EUR	Ansatz 2009 EUR	mehr (+) weniger (-) 2010 EUR	IST 2008 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
443 01 011	Fürsorgeleistungen		11 900	11 900	—	9
451 01 011	Zuschüsse zur Betreuung von Bediensteten		100	100	—	—
451 10 011	Prämien an Bedienstete		5 000	5 000	—	4
453 01 011	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung		10 000	10 000	—	4
462 12 989	Minderausgabe für Personalausgaben im Rahmen der 1,5 %igen Stellenkürzung		-100 000	-100 000	—	—
462 14 011	Minderausgaben für Personalausgaben wegen Verlängerung der Arbeitszeit im Tarifbereich		—	-20 000	+20 000	—
462 16 011	Minderausgaben für Personalausgaben wegen pauschaler Stelleneinsparung von 1,5 % ab 2010		-40 000	—	-40 000	—
Sächliche Verwaltungsausgaben						
<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Ausgaben der Hauptgruppe 5 - mit Ausnahme der Gruppe 529 - sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. 2. Die Ausgaben der Hauptgruppe 5 - mit Ausnahme der Gruppe 529 - dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln 119 01 und 119 02 überschritten werden. 3. Die Ausgaben der Hauptgruppe 5 - mit Ausnahme der Gruppe 529 - dürfen bis zur Höhe von 10 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Obergruppe 81 überschritten werden, wenn dort in entsprechender Höhe Mittel eingespart werden. 4. Die Ausgaben der Hauptgruppe 5 - mit Ausnahme der Gruppe 529 - dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Titelgruppe 60 überschritten werden. 5. Erträge aus der Vermietung von Räumen der Villa Horion dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden. 						
511 01 011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände		1 656 000	1 710 000	-54 000	1 611
<ol style="list-style-type: none"> 1. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial an Dritte unentgeltlich bzw. gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden. 2. Einnahmen aus der Erstattung von Druckkosten durch die Fraktionen fließen den Ausgaben zu. 3. Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 812 00. 						
511 10 011	Ausgaben für den Gastronomiebetrieb Einnahmen aus Erstattungen anderer Dienststellen fließen den Ausgaben zu.		302 000	357 400	-55 400	302
514 01 011	Haltung von Dienstfahrzeugen Die Benutzung erfolgt nach den Richtlinien über die Haltung und Benutzung von Dienstkraftfahrzeugen für die Mitglieder und die Verwaltung des Landtags Nordrhein-Westfalen vom 1. Januar 2003.		60 000	50 300	+9 700	59
514 02 011	Dienst- und Schutzkleidung		13 000	22 800	-9 800	13
517 01 011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume		3 150 000	2 607 100	+542 900	3 077

Erläuterungen

Zu Titel 443 01:

1. Unfallfürsorge für Beamte und Amtsträger nach dem BeamtVG	2 000 EUR
2. Entschädigungen an Bedienstete für im Dienst erlittene Sachschäden	1 000 EUR
3. Ausgaben der Röntgenreihenuntersuchungen und der Schutzimpfungen für Bedienstete	— EUR
4. Sonstiges	8 900 EUR
Zusammen	11 900 EUR

Zu Titel 451 01:

Ausgaben für die Betreuung von Bediensteten, die am Heiligen Abend nach 18 Uhr Dienst verrichten.

Zu Titel 451 10:

Veranschlagt sind Geld- und Sachleistungen an Bedienstete als Gratifikation für außerordentlichen Arbeitseinsatz, durch den der Landtag Einsparungen erzielt bzw. ein wirtschaftlicher Nachteil vermieden wird.

Zu Titel 453 01:

1. Trennungentschädigung	5 000 EUR
2. Umzugskostenvergütung	5 000 EUR
Zusammen	10 000 EUR

Am 01.01.2009 waren zwei Trennungentschädigungsempfänger vorhanden.

Zu Titel 511 01:

1. Geschäftsbedarf	343 700 EUR
2. Kommunikation	636 800 EUR
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	590 000 EUR
4. Sonstiges	85 500 EUR
Zusammen	1 656 000 EUR

Die Reduzierung erfolgt in Anpassung an das Ist.

Zu Titel 514 01:

1. Kraft- und Schmierstoffe	42 000 EUR
2. Unterhaltungen und Instandsetzungen	16 000 EUR
3. Sonstiges	2 000 EUR
Zusammen	60 000 EUR

Am 01.01.2009 waren vorhanden:

6 (6) Personenkraftwagen, 1 (1) Kombiwagen, 1 (1) Kleintraktor mit 2 (2) Anhängern.

Zu Titel 514 02:

1. Beschaffung der Dienst- und Schutzkleidung sowie der persönlichen Ausrüstungsgegenstände	12 000 EUR
2. Unterhaltung	1 000 EUR
Zusammen	13 000 EUR

Zu Titel 517 01:

1. Heizung	523 150 EUR
2. Elektrizität (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf	673 550 EUR
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	999 000 EUR
4. Sonstiges	954 300 EUR
Zusammen	3 150 000 EUR

Kapitel 01 010
Landtag

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2010 EUR	Ansatz 2009 EUR	mehr (+) weniger (-) 2010 EUR	IST 2008 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
518 01 011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume.....	152 000	180 000	-28 000	151
518 02 011	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge.....	868 800	826 300	+42 500	999
518 10 011	Mieten für die IT-Ausstattung der Fraktionen 1. Die Mittel können auch für den Kauf von Geräten verwendet werden. 2. Die den Abgeordneten im Rahmen der Zweckbestimmung des § 6 Abs. 2 AbgG NW zur Verfügung gestellte PC-Hard- und PC-Software kann statt im Landtagsgebäude auch im Wahlkreis genutzt werden. 3. Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 812 00.	290 000	290 000	—	—
519 01 011	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen.....	527 000	755 000	-228 000	527
519 02 011	Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen..... Verpflichtungsermächtigung: 1 000 000 EUR.	4 467 500	4 950 000	-482 500	3 711
525 01 011	Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten.....	57 000	50 000	+7 000	57
526 01 011	Sachverständige.....	102 000	255 000	-153 000	102
527 01 011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen.....	96 000	60 000	+36 000	96
529 10 011	Zur Verfügung des Präsidenten..... Die Verwendung der Mittel unterliegt der Prüfung gemäß § 9 LRHG.	72 900	72 900	—	72
529 20 011	Zur Verfügung der Vizepräsidenten, des Präsidiums und der Vorsitzenden parlamentarischer Gremien.....	48 500	48 500	—	21
529 30 011	Zur Verfügung des Direktors beim Landtag.....	1 200	1 200	—	1
529 40 011	Aufwand der Personalvertretung und der Schwerbehindertenvertretung..... Die Mittel gelten mit der Auszahlung an die Personalvertretung und die Schwerbehindertenvertretung als verausgabt.	300	300	—	—

Erläuterungen

Zu Titel 518 01:

Veranschlagt sind:

Für Mieten und Pachten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

Bezeichnung und Lage	Haupt- und Nebenfläche (qm)	Jahresmiete 2010 (EUR)
Busparkplatz	0	2.500
Garagen für Dienstwagen	0	2.600
weitere Räume	0	146.900
Zusammen	0	152.000

Zu Titel 518 02:

1. Anmietung von Groß- und Kleinkopierern	114 000 EUR
2. Anmietung von sonstigen Geräten	48 500 EUR
3. Anmietung von PC- Ausstattungen	706 300 EUR
Zusammen	868 800 EUR

Zu Titel 519 01:

Veranschlagt sind:

1. Unterhaltung der landeseigenen Grundstücke	527 000 EUR
2. Unterhaltung der gemieteten und gepachteten Grundstücke	— EUR
Zusammen	527 000 EUR

Zu Titel 519 02:

Unterhaltung der landeseigenen Grundstücke.
Der Ansatz entspricht dem erwarteten Bedarf.

Zu Titel 525 01:

1. Für Ausbildungsmaßnahmen	22 200 EUR
2. Für Fortbildungsmaßnahmen	34 800 EUR
Zusammen	57 000 EUR

Zu Titel 526 01:

Veranschlagt sind:

- Kosten für Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten,
 - Kosten für Sachverständige und Zeugen der Ausschüsse und Kosten im Verfahren nach Art. 41 a der Landesverfassung NRW.
- Die Ansatzreduzierung erfolgt in Anpassung an das Ist.

Zu Titel 527 01:

Die Erhöhung erfolgt in Anpassung an das Ist.

Zu Titel 529 20:

Für außergewöhnlichen Aufwand der Vizepräsidenten des Landtags stehen jährlich jeweils 4.900 EUR zur Verfügung. Im übrigen werden aus diesem Titel auch die Kosten für die vom Präsidium des Landtags beschlossenen Informations- und Repräsentationsveranstaltungen des Landtags bestritten, soweit diese neben der äußeren gleichzeitig auch der inneren Repräsentation dienen. Bis zu 15.000 EUR dienen der Abdeckung des außergewöhnlichen Aufwands der Vorsitzenden parlamentarischer Gremien aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen.

Zu Titel 529 40:

Veranschlagt für die Personalvertretung gemäß § 40 Abs. 2 LPVG und die Schwerbehindertenvertretung.

Kapitel 01 010
Landtag

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2010 EUR	Ansatz 2009 EUR	mehr (+) weniger (-) 2010 EUR	IST 2008 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
531 00 011	Öffentlichkeitsarbeit des Landtags 1. Einnahmen und zweckgebundene Spenden Dritter dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden. 2. Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial an Dritte unentgeltlich bzw. gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.	1 137 500	1 187 500	-50 000	1 032
534 00 011	Kosten für die Förderung der politischen Zusammenarbeit mit anderen Bundesländern und dem Ausland	12 000	47 800	-35 800	12
538 00 011	Ausgaben für Datenverarbeitung Verpflichtungsermächtigung: 250 000 EUR.	2 365 000	1 771 000	+594 000	1 256
541 10 011	Kosten für die Durchführung der Landtags- und Ausschusssitzungen, Tagungen sowie für besondere Veranstaltungen des Landtags Erstattungen, Beiträge und Spenden Dritter dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.	365 000	315 000	+50 000	388
542 01 299	Ausgleichsabgabe nach § 77 Sozialgesetzbuch - Neuntes Buch - (SGB IX) Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 542 01 der Kapitel 02 020, 03 020, 04 020, 05 020, 06 020, 08 020, 10 020, 11 020, 12 020, 13 020, 14 020 und 15 020.	—	—	—	—
546 01 011	Vermischte Ausgaben	—	—	—	2
546 10 011	Abgaben nach dem Künstlersozialversicherungsgesetz	5 000	5 000	—	—
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)					
681 10 011	Johannes-Rau-Stipendien	60 000	60 000	—	44
684 10 011	Geldleistungen nach § 4 FraktG NRW und § 27 (3) AbgG NRW 1. Für die 14. Wahlperiode erhalten die Fraktionen monatlich einen Grundbetrag von je 85.316,00 EUR und für jedes Mitglied einen Betrag von 2.314,80 EUR. Oppositionsfraktionen erhalten auf den monatlichen Grundbetrag einen Zuschlag von 21.329,00 EUR. Fraktionslose Abgeordnete erhalten monatlich einen Betrag von 578,70 EUR. 2. Für die 15. Wahlperiode betragen die Zuschüsse gem. § 4 Abs. 1 FraktG NRW bis zu 5.500.000 EUR. Über die Aufteilung entscheidet der Ältestenrat des Landtags. 3. Die Verwendung der Verfügungsmittel der Fraktionsvorsitzenden unterliegt der Prüfung gem. § 9 LRHG.	9 801 700	9 656 800	+144 900	9 320
684 20 019	Staatliche Zuschüsse an die Parteien nach dem Parteiengesetz Erstattungen der Parteien dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.	4 110 000	4 010 000	+100 000	3 978
684 30 012	Zuwendungen an kommunalpolitische Vereinigungen zur Heranbildung und Weiterbildung von Bürgern für die Tätigkeit in der kommunalen Selbstverwaltung	1 587 700	1 587 700	—	1 588

Erläuterungen

Zu Titel 531 00:

1. Kosten für die Erstellung (Druck-, Foto-, Labor- und Versandkosten sowie Honorare für Fremdbeiträge) der Zeitung "Landtag intern"	395 000 EUR
2. Kosten für Informationsangebote (Publikationen, Filme und andere Informationsträger)	180 500 EUR
3. Aufwendungen für die Pflege der Beziehungen zur Presse und anderer Institutionen. Die Mittel sind keine Verfügungsmittel.	18 000 EUR
4. Sachkosten sowie Honorare und Personalkosten freier Mitarbeiter für die Erstellung einer Schriftenreihe des Landtags sowie für die Erstellung sonstiger außerplanmäßiger Publikationen	50 000 EUR
5. Kosten für Besucher des Landtags	493 000 EUR
6. Kosten für die Arbeit der Gleichstellungsbeauftragten	1 000 EUR
Zusammen	1 137 500 EUR

Es soll eine verstärkte Öffentlichkeitsarbeit zu Gunsten Jugendlicher angestrebt werden.

Zu Titel 534 00:

Jeweils 600 EUR sind für Veranstaltungen mit Deutsch-Ausländischen Parlamentariergruppen veranschlagt. Ferner werden hieraus die Kosten, die im Zusammenhang mit der Ausbildung von Praktikanten anderer Parlamentsverwaltungen entstehen und die Reisekosten der Parlamentariergruppen gezahlt.

Die Ansatzreduzierung erfolgt in Anpassung an das Ist.

Zu Titel 538 00:

Aufwendungen für das Kommunikationssystem und das Gebäudeinformationssystem.
Der Mehrbedarf ist systembedingt und resultiert aus dem Wahlperiodenwechsel.

Zu Titel 541 10:

Die Ausgaben sind für besondere Aufwendungen im Zusammenhang mit der Durchführung von Sitzungen, z.B. Dolmetscherkosten veranschlagt. Ferner werden hieraus die Aufwendungen für besondere Veranstaltungen des Landtags geleistet.
Die Erhöhung erfolgt in Anpassung an das Ist.

Zu Titel 542 01:

Die Haushaltsstelle ist nach den Vorgaben des Finanzministeriums einheitlich in allen Einzelplänen auszuweisen.

Für die Landtagsverwaltung ist keine Schwerbehindertenausgleichsabgabe zu entrichten, da die Quote hier mit 8,9% deutlich über der Mindestquote von 5% liegt.

Zu Titel 681 10:

Die Stipendien sollen die Förderung von Doktoranden und Nachwuchswissenschaftlern aus jungen Demokratien, insbesondere aus Mittel- und Osteuropa, ermöglichen.

Zu Titel 684 10:

Über die allgemeinen Zuschüsse hinaus werden den Fraktionen folgende Leistungen unentgeltlich zur Verfügung gestellt:

- Büroräume, deren Reinigung und Außenreinigung (Fenster, Fassade), Beheizung, Möblierung, Telefone, Beleuchtung, Instandhaltung sowie Umbaumaßnahmen,
- Telefonkosten, Kosten für Telegramme und Fernkopien, Portoausgaben bis zu einer begrenzten Höhe,
- Großkopierer einschließlich des benötigten Papiers,
- Landtagsdrucksachen für die übliche Fraktionsarbeit,
- weitere Räume zur Mitbenutzung (Kantine, Sitzungssäle und Nebenräume sowie deren Ausstattung),
- sonstige Räume für Veranstaltungen der Fraktionen sowie die Bereitstellung von technischem Personal,
- Nutzung der Bibliothek sowie des Archivs,
- Nutzung der Dienste des IuK-Systems des Landtags Nordrhein-Westfalen.

Zu Titel 684 20:

Nach § 21 Parteiengesetz teilt der Präsident des Deutschen Bundestags den Ländern die auf die Landesverbände der Parteien entfallenden Beträge verbindlich mit.

Zu Titel 684 30:

Die Mittel werden nach Richtlinien der Präsidentin auf kommunalpolitische Vereinigungen verteilt; Änderungen bedürfen der Zustimmung des Ältestenrates.

Kapitel 01 010
Landtag

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2010 EUR	Ansatz 2009 EUR	mehr (+) weniger (-) 2010 EUR	IST 2008 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
685 10 011	Zuschüsse an die NRW School of Governance für das Projekt "Jugend und Landtag"	50 000	50 000	—	50
685 20 011	Zuschuss an die Vereinigung ehemaliger Mitglieder des Landtags Nordrhein-Westfalen e.V.	10 000	10 000	—	—
685 30 011	Mitgliedsbeiträge	7 000	7 000	—	5
Ausgaben für Investitionen					
1. Die Ausgaben der Obergruppe 81 sind gegenseitig deckungsfähig. 2. Zur Obergruppe 81 siehe Deckungsvermerk Nr. 3 bei der Hauptgruppe 5.					
712 10 011	Anbau für das Landtagsgebäude	6 900 000	4 600 000	+2 300 000	—
811 01 011	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen Erlöse aus der Veräußerung von Kraftfahrzeugen fließen diesem Titel zu.	30 000	30 000	—	—
812 00 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungsgegenständen und Maschinen Die Ausgaben dieses Titels dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln 511 01 sowie 518 10 überschritten werden. Verpflichtungsermächtigung: 170 000 EUR.	842 000	842 000	—	165
Besondere Finanzierungsausgaben					
971 00 988	Zur Deckung von Ausgaberesten	—	145 200	-145 200	—
971 10 988	Zur Deckung von Mehrausgaben infolge Erhöhung der Umsatzsteuer Die Mittel dürfen zur Verstärkung der Ansätze bei Titeln der Obergruppen 51-54, der Hauptgruppe 7 und der Obergruppen 81, 82 und 89 sowie zur Verstärkung der Ansätze für Zuschüsse an Landesbetriebe in allen Kapiteln des Einzelplans herangezogen werden.	316 900	316 900	—	—

Erläuterungen

Zu Titel 685 10:

Die Mittel verstärken das Projekt "School of Governance - Summer-School-" der Universität Duisburg, das die Aktivitäten der Initiative "Jugend und Politik" unterstützt.

Zu Titel 685 30:

Mitgliedsbeiträge an

- die Deutsche Vereinigung für Parlamentsfragen e.V.
- die Deutsche Gesellschaft für Gesetzgebung
- den eingetragenen Verein "Partnerschaft der Parlamente"
- die Rechts- und Staatswissenschaftliche Vereinigung e.V.

Zu Titel 812 00:

Die Mittel sind für den Erwerb von Einrichtungsgegenständen und von Geräten für den Landtag veranschlagt. 50.000 EUR sind für den Erwerb von Kunstgegenständen für den Landtag vorbehalten.

Zu Titel 971 00:

Die Mittel zur Deckung von Ausgaberesten der HG 5 werden ab 2010 zentral im Einzelplan 20 veranschlagt.

Kapitel 01 010
Landtag

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2010 EUR	Ansatz 2009 EUR	mehr (+) weniger (-) 2010 EUR	IST 2008 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Titelgruppen
Titelgruppe 60

Ausgaben für parlamentarische Untersuchungsausschüsse, Ausgaben für Enquete-Kommissionen und für andere befristete parlamentarische Gremien

1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.
2. Soweit die Stellen des höheren Dienstes für Enquete-Kommissionen verwendet werden, darf jeweils eine Stelle je Kommission nur mit einer Mitarbeiterin/einem Mitarbeiter des gehobenen Dienstes besetzt werden.
3. Siehe Haushaltsvermerk Nr. 4 zur Hauptgruppe 5 im Stammhaushalt.

422 60 011 Bezüge der Beamten und Richter — — — —

Planstellen

2010	2009	
3	3	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin Auf diesen Stellen können Richter/Richterinnen oder Staatsanwälte/Staatsanwältinnen der BesGr. R 1 oder R 2 geführt werden.
—	—	Bes.Gr. A 13 Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin
3	3	Planstellen
—		davon Dienstwohnungsinhaber
3	3	Höherer Dienst
—	—	Gehobener Dienst
—	—	Mittlerer Dienst
—	—	Einfacher Dienst

Gliederung nach Laufbahngruppen

428 60 011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	—	—	—	—
526 60 011	Kosten für Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	120 000	150 000	-30 000	117
547 60 011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	50 000	45 000	+5 000	68
684 60 011	Zuschüsse an Fraktionen Erstattungen der Fraktionen fließen diesem Titel zu.	420 000	420 000	—	591
	Summe Titelgruppe 60	590 000	615 000	-25 000	776

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 60:

Veranschlagt sind in dieser Titelgruppe Aufwendungen nach § 57 der Geschäftsordnung des Landtags Nordrhein-Westfalen vom 8. Juni 2005.

Ferner sind in dieser Titelgruppe Kosten nachzuweisen, die sich aus dem Gesetz über die Einsetzung und das Verfahren von Untersuchungsausschüssen des Landtags Nordrhein-Westfalen vom 18. Dezember 1984 - GV.NRW. S. 26 -, zuletzt geändert durch das Gesetz vom 16. November 2004 - GV.NRW. 2004 S. 684 ergeben.

Zu Titel 422 60:

Die Mittel hierfür werden im Rahmen der Budgetierung im Stammhaushalt ausgewiesen.

Zu Titel 428 60:**Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2010	Stellensoll 2009	mehr (+) / weniger (-)
Mittlerer Dienst	3	3	-
Gesamt	3	3	-

Die Mittel hierfür werden im Rahmen der Budgetierung im Stammhaushalt ausgewiesen.

Kapitel 01 010
Landtag

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2010 EUR	Ansatz 2009 EUR	mehr (+) weniger (-) 2010 EUR	IST 2008 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Titelgruppe 70

Europa- und Föderalismusangelegenheiten

422 70	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter.	—	—	—	—
--------	-----	--	---	---	---	---

Planstellen

2010	2009	
2	2	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin Auf diesen Stellen können Richterinnen und Richter der BesGr. R1 oder R2 geführt werden.
2	2	Planstellen
—	—	davon Dienstwohnungsinhaber
2	2	Höherer Dienst
—	—	Gehobener Dienst
—	—	Mittlerer Dienst
—	—	Einfacher Dienst

Gliederung nach Laufbahngruppen

429 70	011	Nicht aufteilbare Personalausgaben	100 000	100 000	—	—
547 70	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	45 000	45 000	—	13
Summe Titelgruppe 70			145 000	145 000	—	13

Erläuterungen

Zu Titel 422 70:

Die Mittel hierfür werden im Rahmen der Budgetierung im Stammhaushalt ausgewiesen.

Kapitel 01 010
Landtag

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2010 EUR	Ansatz 2009 EUR	mehr (+) weniger (-) 2010 EUR	IST 2008 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Titelgruppe 80

Budgetbüro zur parlamentarischen Begleitung des Projektes EPOS.NRW

Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.

422 80	011	Bezüge der Beamten und Richter	—	40 000	-40 000	—
--------	-----	--	---	--------	---------	---

Planstellen

2010	2009	
1	1	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
1	1	Planstellen
—		davon Dienstwohnungsinhaber

Gliederung nach Laufbahngruppen

1	1	Höherer Dienst
—	—	Gehobener Dienst
—	—	Mittlerer Dienst
—	—	Einfacher Dienst

547 80	183	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	5 000	5 000	—	—
--------	-----	---	-------	-------	---	---

684 80	183	Leistungen an die Fraktionen nach § 3 Abs. 3 FraktG NRW	—	—	—	—
--------	-----	---	---	---	---	---

Summe Titelgruppe 80	5 000	45 000	-40 000	—
--------------------------------	-------	--------	---------	---

Gesamtausgaben Kapitel 01 010	103 739 000	94 438 400	+9 300 600	82 844
---	-------------	------------	------------	--------

Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 01 010	1 420 000	7 330 000	-5 910 000	
---	-----------	-----------	------------	--

Erläuterungen

Zu Titel 422 80:

Die Mittel hierfür werden im Rahmen der Budgetierung im Stammhaushalt ausgewiesen.